



Pressespiegel

„Abstrakte Welten“ Malerei Hildegard Stöhr

„Weissenburger Tagblatt“, 20. April 2011

www.weissenburger-tagblatt.com

Abstrakte Welten in der Schranne



WEISSENBURG – Die Ausstellung „Abstrakte Welten“ in der Weissenburger Kunst-Schranne ist eröffnet. Noch bis zum 1. Mai zeigt die Eichstättener Künstlerin Hildegard Stöhr ihre Gemälde in Weissenburg. Die zeigen abstrakte Farbwelten auf oft großformatigen Leinwänden. Etliche Bilder gewinnen durch den Farbauftrag eine beeindruckende Dreidimensionalität, die die Dynamik der Farbkontraste verstärkt. Aber bei Weitem nicht alle Bilder sind abstrakt. Im Mittelteil der Schranne zeigt Stöhr eine gegenständliche Seite. Eine ganze Serie an abstrahierten, im Kern aber gegenständlichen Meereslandschaften in den unterschiedlichsten Farbstimmungen sind zu sehen. Die Künstlerin

zeigte sich mit dem ersten Wochenende zufrieden. Bereits bei der Vernissage seien zwei Bilder verkauft worden. Zudem hatte sie nach „amerikanischem Prinzip“ eines ihrer Bilder zugunsten des Georgischen Kammerorchesters mit Sitz in Ingolstadt versteigern lassen. Den Zuschlag erhielt am Ende Franz Josef Hansbauer – der Künstler, der vor Stöhr zusammen mit Hubert Beckstein die Schranne bespielt hatte. Die Ausstellung „Abstrakte Welten“ ist noch bis zum 1. Mai geöffnet, Donnerstag und Freitag von 14.00 bis 20.00 Uhr und Samstag und Sonntag von 11.00 bis 20.00 Uhr. Außerdem öffnet Hildegard Stöhr auch am Ostermontag von 11.00 bis 20.00 Uhr. Foto: Stephan